

*an alle Rm.*

## **Niederschrift**

### **der öffentlichen Ratssitzung im Rahmen der 41. Tesper Dorfwoche**

Sitzungstermin : 19.Mai 2014  
Sitzungsbeginn : 19:50 Uhr  
Sitzungsende: 21:55 Uhr  
Ort, Raum : Schützenhalle, Schulstraße 16

#### **Vorsitz**

Bürgermeister Jörg Werner

#### **Anwesende und Stimmberechtigte**

Maik Bröse  
Jan Elvers  
Eckhard Kummer  
Walter Mohrmann  
Inge Rusch  
Thorsten Schwarz  
Jörg Werner  
Wilhelm Hagemann  
Rudolf König  
Karl-Heinz Kornberger  
Hans-Heinrich Peters  
Gerd-Herbert Zeyn  
Henning Schulz  
Werner Zenz  
**Entschuldigt fehlte:** Rainer Zimbrich

#### **Protokollführer**

Werner Zenz

#### **Gäste**

Bürgermeister Jörg Werner konnte eine Vielzahl von Gästen begrüßen, u.a. Diplom-Verwaltungswirt Jan Abeska, den neuen Stellvertreter des Samtgemeindebürgermeisters Rolf Roth, die Landfrauen Horburg-Bütlingen, von der Presse Frau Waber und Herrn Meisel, Frau Dipl.-Phys. R. Rübsamen u. Herrn G. Bock sowie ca. 120 Bürgerinnen und Bürger.

## **Tagesordnung**

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung sowie der Beschlußfähigkeit des Rates.
2. Genehmigung des Protokolls vom 26.02.2014
3. Bericht aus der Verwaltung
4. Berichte der Ausschußvorsitzenden
  - Bau-, Umwelt-, Energie- und Wegeausschuß
  - Kindergartenausschuß
  - Sport-, Kultur-, Jugend- und Seniorenausschuß
  - Finanzausschuß
  - Verwaltungsausschuß
5. Vortrag von Frau Dipl.-Phys. Rosemarie Rübsamen zum Thema Windkraft
6. Einwohnerfragestunde

## **Protokoll:**

### **1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung sowie der Beschlußfähigkeit des Rates**

Der Bürgermeister begrüßt alle anwesenden Gäste und die Ratsmitglieder. Er stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlußfähigkeit des Rates fest. Der verspätete Beginn der Sitzung (19:50 Uhr) lag im Bereich der Technik. Die Mikroanlage war noch nicht einsatzbereit.

### **2. Genehmigung des Protokolls vom 26.02.2014**

Das Protokoll vom 26.02.2014 wird **einstimmig genehmigt**.

### **3. Bericht aus der Verwaltung**

Der Bgm. stellt noch einmal die aktuelle Bausituation in Tespe vor. Zuvor gab es schon eine Infoveranstaltung für alle Bürger in der Schützenhalle..

- Der Avendorfer Weg ist ausgebaut und dient für die Dauer der Bauarbeiten an der L 217 als Umleitungsstrecke.
- Die Erschließungsarbeiten für den 2. Bauabschnitt Untere Osterstücken sind in Kürze abgeschlossen, es konnte schon ein Grundstück verkauft werden.
- Das neue Verwaltungsgebäude mit Tierarztpraxis soll im Herbst bezogen werden.
- An diesen diversen Baustellen sind auch die nachfolgenden Institutionen beteiligt: Straßenbauamt Lüneburg, die Samtgemeinde Elbmarsch und der Ilmenauverband.
- Das Ausmaß der Entwässerungsplanung war für jeden Besucher der Ratssitzung neben der Schützenhalle ersichtlich.

#### 4. Berichte der Ausschußvorsitzenden

Der Vorsitzende des Fachausschusses **Bau,-Umwelt,-Energie u. Wege**, Walter Mohrmann, stellt die Mitglieder des Ausschusses vor: Eckard Kummer, Inge Rusch, Jan Elvers, Wilhelm Hagemann, Gerd-Herbert Zeyn und Henning Schulz.

Der Vorsitzende spricht die einzelnen Bauprojekte an und führt Einzelheiten zu der LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung aus. Die Aufgaben des Ausschusses sind in den Bereichen Straßen und Wege, Allgemeine Baumaßnahmen und Instandhaltung angesiedelt.

Der Vorsitzende des **Kindergartenausschusses**, Maik Bröse, stellt die Mitglieder des Ausschusses vor: Jan Elvers, Thorsten Schwarz, Wilhelm Hagemann, und Henning Schulz.

Die Aufgaben des Ausschusses liegen in den Bereichen Gebäude Kita, Spielplätze und Kita-Beirat. Der Betriebsübergang Kita an die AWO war die gravierende Änderung im Januar 2014.

Der Vorsitzende des Fachausschusses **Sport-, Kultur-, Jugend-,u. Seniorenausschuss**, Thorsten Schwarz, stellt die Mitglieder des Ausschusses vor: Jan Elvers, Maik Bröse, Hans-Heinrich Peters und Rudolf König. Die Aufgabenbereiche sind: Jugendförderung, Seniorenbetreuung, Freundschaftspakt mit Redefin. Die Dorfwoche ist eine große Aufgabe und „die soll richtig in Schwung gebracht werden.“

Der Vorsitzende des **Finanzausschusses**, Karl-Heinz Kornberger, stellt die Mitglieder vor: Rudolf König, Eckhard Kummer, Walter Mohrmann und Inge Rusch.

Vorsitzender Kornberger läßt den Haushalt noch einmal Revue passieren und stellt die Finanzlage der Gemeinde verhalten dar. Es ist Geld in der Gemeindekasse, es sind aber auch noch große Aufgaben zu bewältigen, die nicht unerhebliche finanzielle Verpflichtungen nach sich ziehen. Auch darf man den Schuldenstand nicht außer Acht lassen.

Eine gute Steuereinnahme zeichnet sich ab.

Bürgermeister Jörg Werner als Vorsitzender des **Verwaltungsausschusses** stellt die Mitglieder des VA vor: Inge Rusch, Rainer Zimbrich, Karl-Heinz Kornberger und Werner Zenz.

Die Aufgabengebiete sind Auftragsvergaben und Personalangelegenheiten. Der Ausschuss tagt nicht öffentlich.

#### **5. Vortrag von Frau Dipl.-Phys. Rosemarie Rübsamen zum Thema Windkraft**

Der Bgm. stellt Frau Rübsamen vor, sie ist die Geschäftsführerin der Elbmarsch Bürgerwindpark GmbH & Co KG. Er weist darauf hin, daß die Ansiedlung von Windkraftanlagen z Zt. noch nicht aktuell ist. Es müssen noch Gutachten eingeholt werden. Nach einigen Vorbereitungen trägt Frau Rübsamen die angedachten Maßnahmen vor, sie werden einzeln erläutert.

Sehr schnell erhitzten sich die Gemüter bei einigen Bürgerinnen und Bürgern. Sieben Bürger brachten einige Dinge auf den Punkt: Man habe aufgrund des Fortschrittes viel zu spät Kenntnis von dem Vorhaben erhalten, erst das AKW-Krümmel, dann eine stinkende Biogasanlage und jetzt 200 m hohe Windräder, der Verfall der eigenen Immobilien ist vorgegeben. Die Zwischenrufe wurden wütender und die Referentin bekam Vortragsprobleme. Erst als der Bgm. einschritt und die Diskussion als grenzwertig einstufte, konnte die Referentin ihren Vortrag beenden.

#### **6. Einwohnerfragestunde**

Eine Anregung hinsichtlich der zu dicht hintereinanderliegenden Festfolge Hafenfest - Fischerfest in der Dorfwoche kam von H. Bettin und soll geprüft werden.

Eine Nachfrage gab es in Sachen Straßenbeleuchtung in den Nebenstraßen, und abermals wurde die schlechte Inernetverbindung in Bütlingen angesprochen.

Nachdem keine weiteren Anfragen gestellt wurden schloß der Bgm. die Sitzung und wünschte allen Teilnehmern einen guten Heimweg.

Protokollführer:

